

Auf der Suche nach....

Eine abenteuerliche Liebe---- Kapitel 11 + 12 + 13 sind endlich da

Von Miss_Uchiha-Lorenor

Kapitel 6: Die Erkältung

HEYY Leute das ist das nächste Kapitel. Ich hoffe es gefällt euch. Diesmal hat es nicht so lange gedauert. Hatte ein wenig Zeit. Ich würde mich über Kommiss freuen .Danke fürs lesen.

Kapitel 6:

Unsere Romantik wurde jedoch von einem weitem Strahl unterbrochen. Wir bemerkten es und sprangen auseinander. Ich spürte den Schmerz in meinem Bein nicht mehr. Ruffy schaute mich kurz an ich verstand und nickte. Wir rannten beide gleichzeitig los. Ich griff beim rennen einen Wischmopp der an der Seite stand und rannte auf Narake zu. Ich fing an auf ihn einzuschlagen. Er war natürlich nicht sehr wirksam aber das war ja auch nicht unser Ziel. Narake hatte seine Aufmerksamkeit bei mir, als Ruffy mit voller Wucht die 'Gum-Gum Kanone' einsetzte. Der getroffene Narake flog nun hoch in die Luft und landete dann mitten auf dem Meer. Ich lehnte mich gerade gegen eine Seite des Schiffes als plötzlich einer von Orochimarus Leuten kam und auf mich fiel. Der Kerl war so schwer, dass ich mein Gleichgewicht nicht halten konnte und über Bord fiel. "NAMI!!", hörte ich Ruffy schreien, der das geschehen eben gesehen hatte. Ich fiel ins Wasser und tauchte unter. Ich schwamm an die Oberfläche und schnappte laut nach Luft. "Nami ist alles in Ordnung?", fragte mich Ruffy der oben auf dem Schiff stand. Ich hustete und nickte. "Warte ich hole dich hoch!" Er verlängerte seine Arme und zog mich wieder an Bord. Ich war klitschnass und fror am ganzen Körper. Ich zitterte. Die Anderen kamen dazu. "Chooper schnell hol eine decke für Nami!", befahl Ruffy. Chooper rannte gleich los und kam nach kurzer Zeit mit einer Decke wieder. Chooper packte mich in die Decke ein und wir gingen zurück auf die Flying Lamb und führten unsere Reise fort. Orochimaru war wie vom Erdboden verschwunden.

Am nächsten hatte ich hohes Fieber und lag im Bett. Alle Anderen schaute mich besorgt an. Chooper untersuchte mich und sagte: "sie braucht jetzt viel Ruhe. Am besten ist es wenn immer nur einer hierbleibt." "Gut, ich bleibe hier und ihr anderen Segelt weiter in die Richtung der Grand Line. Lysopp Nami aht die doch erklärt gezeigt wie man fahren muss, alles Klar?", erklärte Ruffy. Alle waren einverstanden, schließlich wollte keiner seinem Käpten widersprechen. "Ach ja bevor ich es vergesse. Ruffy wir haben fast keine Lebensmittel mehr!", sagte Sanji bevor er nach

draußen ging."Gut dann macht an der nächsten Insel halt und besorgt etwas." Sanji nickte und verließ das Zimmer. Ruffy und ich schauten und an."Das ist alles die Schuld von diesem blöden Kerl, der mich ins Wasser geschubst hat!",sagte ich mit rauer Stimme. Ruffy nickte lächelnd.Plötzlich stand Ruffy auf und wollte raus. Ich packte ihn am Arm und hielt ihn fest. Ruffy schaute mich verblüfft an, dann setzte er sich wieder auf den Stuhl. Ich merkte trotz des Fiebers wie ich langsam rot wurde. Auch Ruffy wurde leicht rot. Auf einmal wurde ich müde und fragte Ruffy: "Wenn ich einschlafe bleibst du dann hier?" Ruffy schaute wieder erstaunt zu mir. Ich wartete erwartungsvoll auf seine antwort. Er setzte sein typisches großes Grinsen auf und sagte:" Klar!Ich gehe nicht weg bist du wieder wach bist." "Danke!", sagte ich während ich seine Hand hielt und einschlief. Nach dem langen Schlaf, vom dem ich nicht wusste das er lang war, wachte ich wieder ganz fit auf. Ich setzte mich hin und streckte mich. Dann sah ich Ruffy, der auf dem stuhl sitzend und mit dem Kopf auf dem Bett liegend schlief. Ruffy hatte die ganze Zeit über nicht meine Hand losgelassen.Plötzlich ging die Tür auf und ein gelber Schopf kam zum Vorschein. "Hey Nami, na wie gehts dir? Du hast aber sehr lange geschlafen!", fragte er grinsend. "Es geht mir super danke. Wieso lange? Ich hab doch mindestens 1 bis 2 Stunden geschlafen.", antwortete ich ihm. Er grinste: "Oh nein nicht 2 Stunden fast 2 Tage!". "Was ich hab 2 Tage geschlafen und Ruffy?!" "Ruffy hat die ganze Zeit über Wache gehalten!". "Hat er denn nichts gegessen?". "Doch natürlich aber er hat nicht viel und immer nur mit einer Hand gegessen. Ich hab ihm immer etwas gebracht, aber die hälfte ging wieder zurück.Er hat die ganze Zeit deine Hand gehalten. Als ich ihn gefragt habe warum er die Hand nicht loslässt und in Ruhe isst hat er gesagt das er versprochen und das er es halten wird und das er sie nicht loslassen wird. "Oh, Ruffy...", sagte ich und ich merkte wie meine Augen langsam nass wurden. "Ach ja essen ist gleich fertig kommt dann nach okey??", sagte Sanji, ich nickte und der gelber Schopf verschwand wieder. Kaum war die Tür wieder zu wachte Ruffy durch den krach auf. Er reibte sich Müde die Augen und streckte sch. "Oh hi Nami alles wieder Klar bei dir?" Ich nickte und wieder bekam ich Tränen in den Augen. Ich stand auf und ging zu Ruffy, der jetzt aufrecht auf dem Stuhl saß. Ich lies seine Hand los und umarmte ihn. "Danke, das du dein Versprechen gehalten hast. Auf dich kann man sich echt verlassen!" Dann schauten wir uns an und ich gab ihm einen Kuss auf die Wange. Ich sah das er rot anlief und packte seine Hand und zog ihn zur Tür. "Los, die anderen warten auf uns. Essen ist fertig!", sagte ich ihn anlächelnd. Ruffy erholte sich von dem Schock wieder und nickte. Wir gingen in die Küche, wo die anderen bereits an dem gedeckten Tisch saßen. Wir setzten uns dazu und aßen mit.

So das wars wieder ich hoffe es hat euch gefallen. Die Geschichte habe ich bereits schon fertig geschrieben ich brauche sie also nur noch abzutippen. Ich hoffe ich finde bald die Zeit dafür. Danke fürs lesen ^^